

**Arbeitsblatt**

Kündigen und widersprechen

Einstieg · Kapitel 4: Alltag & Papierkram · Lektion 1 von 5

Ziel: Ich erstelle einen eindeutigen Kündigungsentwurf und prüfe Form, Frist und Zugang getrennt.

Name: _____ **Klasse:** _____ **Datum:** _____

Praktische Checkliste, keine Gültigkeitsformel

Unter deutschem Recht hängt die Form von der Vertragsart ab. Bei vielen Verbraucherverträgen kann Textform genügen; die Kündigung eines Arbeitsverhältnisses braucht nach § 623 BGB Schriftform und schließt die elektronische Form aus. Auch die Kündigung eines Wohnraummietverhältnisses braucht nach § 568 BGB Schriftform. Eine E-Mail reicht dort nicht.

Prüf vier Dinge getrennt: vorgeschriebene Form, eindeutige Kündigungserklärung, richtige Frist und nachweisbaren Zugang. Vertragsnummer, das klare Wort „kündige“ und eine Bestätigungsbitte helfen praktisch bei Zuordnung und Nachweis, sind aber keine universellen Wirksamkeitsvoraussetzungen.

§ 312k BGB verlangt einen Kündigungsbutton, wenn Verbraucher über eine Webseite ein entgeltliches Dauerschuldverhältnis abschließen können. Ausgenommen sind unter anderem Verträge mit gesetzlich strengerer Form sowie Finanzdienstleistungen. Vertrag und anwendbares Gesetz müssen deshalb zusammenpassen.

- Zuordnung: Name, Anbieter, Vertrag; Vertrags- oder Kundennummer nur, wenn vorhanden
- Erklärung: eindeutig beenden; „ich kündige“ ist klar, aber kein vorgeschriebenes Zauberwort
- Termin: Frist aus Vertrag und anwendbarem Gesetz gemeinsam prüfen
- Nachweis: Zugang sichern; eine Bestätigung in Textform zusätzlich erbitten

Erst Rechtsraum und Vertragsart klären, dann Form, Erklärung, Frist und Zugang prüfen.



Aufgabe 1 · Kreuze die richtige Antwort an.

Was leistet „zum nächstmöglichen Zeitpunkt“ in einem Kündigungsentwurf?

- ☐ **A** Es ersetzt die Prüfung der gesetzlichen und vertraglichen Frist
- ☐ **B** Es vermeidet ein selbst berechnetes Enddatum, ohne Form, Frist oder Zugang zu garantieren
- ☐ **C** Es macht jede Kündigung unabhängig von Form und Zugang wirksam

Vier Angaben, ohne die kein Schreiben trägt

Ein Kündigungsschreiben ist ein Formbrief. Was ihn brauchbar macht, sind nicht Formulierungen, sondern vier Angaben, die eindeutig sein müssen.

Alle vier stehen in deinen eigenen Unterlagen, und keine davon darf ein Modell erfinden, weil ein falscher Wert das Schreiben wertlos macht.

- Wer kündigt: Name und Anschrift wie im Vertrag
- Was gekündigt wird: Vertrags- oder Kundennummer
- Wann: ein Datum oder „zum nächstmöglichen Zeitpunkt“
- Der Wunsch nach einer Bestätigung in Textform

Aufgabe 2 · Kreuze alle richtigen Antworten an. Es sind mehrere.

Welche Angaben holst du dir aus deinen eigenen Unterlagen, statt sie erzeugen zu lassen?

- ☐ **A** Die vollständige Anschrift des Anbieters
- ☐ **B** Das Datum des Vertragsbeginns
- ☐ **C** Die Reihenfolge der Absätze im Schreiben
- ☐ **D** Die Vertrags- oder Kundennummer

Aufgabe 3 · Kreuze die richtige Antwort an.

Die KI nennt dir die Kündigungsfrist für deinen Handyvertrag. Was tust du?

- ☐ **A** Eigenen Vertrag und anwendbares Gesetz gemeinsam prüfen
- ☐ **B** Auf der Anbieter-Webseite nachsehen, dort stehen die aktuellen AGB
- ☐ **C** Eine zweite KI fragen und die beiden Angaben vergleichen



Aufgabe 4 · Welche Fassung ist besser? Kreuze an und begründe kurz.

Du willst eine Kündigung schreiben lassen.

Fassung 1

Schreib mir bitte eine ordentliche, rechtssichere Kündigung für mein Fitnessstudio. Nimm die Kündigungsfrist, die bei Fitnessstudios üblich ist, und achte darauf, dass wirklich alles drinsteht und sie auf jeden Fall angenommen wird.

Fassung 2

Erstelle einen Kündigungsentwurf für [Anbieter], Vertrag über [Leistung], zum nächstmöglichen Zeitpunkt. Setz Lücken für meine Daten und optional die Vertragsnummer; bitte um Bestätigung. Nenn keine Fristen, Paragraphen oder Wirksamkeitsgarantie. Liste danach getrennt, was ich zu Form, Frist und Zugang prüfen muss.

☐ Fassung 1 ist besser ☐ Fassung 2 ist besser

Begründung:

Aufgabe 5 · Bring die Schritte in die richtige Reihenfolge: Schreib 1, 2, 3 ... in die Kästchen.

Bring den Ablauf einer Kündigung in die Reihenfolge, in der am wenigsten schiefgeht.

- ☐ **A** Die eigenen Unterlagen heraussuchen und die vier Angaben notieren
- ☐ **B** Die Lücken selbst füllen und jede Angabe gegen die Unterlagen prüfen
- ☐ **C** Nachweisbar absenden und die Bestätigung ablegen
- ☐ **D** Den Entwurf erzeugen lassen, mit Lücken für alles Persönliche



Aufgabe 6 · Kreuze die Zeilen an, die nicht passen.

Ein erzeugter Kündigungsentwurf. Kreuze die Zeilen an, die du so nicht abschicken darfst.

- | | |
|----------------------------|--|
| ☐ 1 | Hiermit kündige ich meinen Mobilfunkvertrag fristgerecht zum 31. März. |
| ☐ 2 | Kundennummer: 4471-88213 |
| ☐ 3 | Bitte bestätigen Sie mir die Kündigung und das Vertragsende in Textform. |
| ☐ 4 | Bitte ziehen Sie nach dem Vertragsende keine weiteren Beträge mehr ein. |
| ☐ 5 | Mit freundlichen Grüßen, [Name], [Anschrift wie im Vertrag] |

Warum passt eine der Zeilen nicht? Schreib es zu einer Zeile auf.

Aufgabe 7 · Kreuze die richtige Antwort an.

Du hast gekündigt und bekommst keine Bestätigung. Was ist der beste nächste Schritt?

- ☐ A Schriftlich nachfassen und den Nachweis des ersten Zugangs mit nennen
- ☐ B Noch einmal kündigen, damit auf jeden Fall eine Kündigung vorliegt
- ☐ C Die Abbuchung stoppen lassen, bis die Bestätigung eintrifft

Aufgabe 8 · Welche Fassung ist besser? Kreuze an und begründe kurz.

Du bittest um eine Kündigungsbestätigung.

Fassung 1

Bitte bestätigen Sie mir den Eingang meiner Kündigung und rufen Sie mich an, falls noch Fragen offen sind oder Sie mir ein günstigeres Angebot zur Fortsetzung machen können.

Fassung 2

Bitte bestätigen Sie mir in Textform, zu welchem Datum der Vertrag endet und dass danach nichts mehr abgebucht wird.

- ☐ Fassung 1 ist besser ☐ Fassung 2 ist besser

Begründung:



Aufgabe 9 · Schreib deinen eigenen Auftrag an eine KI.

Schreib den Auftrag für einen Kündigungsentwurf. Nenn Empfänger, Ton und Länge, setz Lücken in eckige Klammern, und schreib hinein, dass fehlende Angaben als Lücke stehen bleiben und nicht erfunden werden.

Das muss drin sein:

- Ein Auftrag mit Verb
- Ton oder Zielgruppe
- Eine Länge
- Lücken in eckigen Klammern
